

## Musikalische Advents- und Weihnachtszeit

Sonntag, 1. Advent, 27.11., 16.00 Uhr Ohlendorf

**Flötenensemble Nota Bene und Propsteikantorin Pia-Cécile Kühne**

Samstag, vor dem 3. Advent, 10.12., 18.00 Uhr Groß Mahner

**Adventsmusik mit dem Gesangverein Mahner und  
dem Musikzug der Feuerwehrcapelle Mahner**

Sonntag, 3. Advent, 11.12., 17.00 Uhr Flachstöckheim

**Adventsmusik mit dem Chor „da Capo“ mit anschl. Grillen**

Sonntag, 4. Advent, 18.12., 17.00 Uhr Groß Flöthe

**Adventsmusik mit dem Chor Cantus Lambertus**

Samstag, Heiligabend, 24.12., 23.00 Uhr Klein Flöthe

**Christnacht mit dem Chor Cantus Lambertus**

Sonntag, Neujahr, 1.1., 15.00 Uhr Klein Flöthe

**Wandergottesdienst mit dem Männerchor  
der Chorgemeinschaft Flöthe mit Tee und Neujahrskuchen**

Sonntag, 8.1., 10.00 Uhr Groß Flöthe

**Festgottesdienst zum 30-jährigen Bestehen des Posaunenchores  
Flöthe-Schlade mit anschl. Kirchkaffee**



## Gemeindebrief des Ev.-luth. Pfarrverbandes

Flachstöckheim — Groß Mahner — Ohlendorf

Klein Flöthe — Groß Flöthe

Dezember 2016 — Februar 2017

Ausgabe 6



**Silvia Mucke**

*25 Jahre im Dienst  
unserer Gemeinden*

Seit dem Jahr 2007 arbeite ich mit Silvia Mucke vertrauensvoll zusammen und bin ihr zu größtem Dank verpflichtet.

Frau Mucke hat m in den ersten Jahren, in denen ich in Flachstökheim der neue Pfarrer war, mit ihrer reichen Erfahrung

als Sekretärin und Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten sehr geholfen mich in der Gemeinde einzufinden. Zumal die Ausgangslage sich damals schwierig gestaltete: Standen wir doch vor der Situation, das Pfarrhaus, in dem sich ja auch das Büro befand, mittelfristig verkaufen zu müssen. In der Zeit des Umzugs, als wir die Büros mit all den Akten, Kisten und Kasten im Pfarrhaus Flöthe zusammenführten, zeigte sich für mich das überaus große organisatorische Talent von Frau Mucke. Sie ist schnell, gewissenhaft, hat Packan, ein gutes Erinnerungsvermögen und keine Angst vor Aktenbergen oder Überstunden. Außerdem begrüßt sie Besucher im Pfarrbüro oder am Telefon stets auf so freundliche Art, dass sich jeder willkommen fühlt. So ist es kein Wunder, dass sie in den Jahren als sie zusammen mit Frau Voges im Büro arbeitete ein prima Team waren.

Seit inzwischen 2 Jahren arbeitet sie als alleinige Sekretärin für unseren Pfarrverband. Aber allein ist sie im Büro eigentlich nie. Mindestens Kater Biwis ist auf seinem Extra-Stuhl immer in ihrer Nähe. Silvia Mucke ist seit 25 Jahren eine Angestellte, die im besten Sinne Werbung für ihren Beruf und unsere evangelische Kirche macht. Dafür danken wir als Kirchenvorstände im Pfarrverband ihr herzlich.

*Ralf Ohainski*



**Goldene Konfirmation in Groß Mahner**



**Goldene Konfirmanden in Ohlendorf**

**Ev. luth. Pfarramt Flachstückheim, Flöthe, Ohlendorf und Groß Mahner**

**Propst Ralf Ohainski** ralf.ohainski@lk-bs.de  
**Pfarrerin Sabine Ohainski** sabine.ohainski@lk-bs.de

**Pfarrbüro Flöthe-Ohlendorf Oderwaldstraße 5 38312 Flöthe Tel.: 05341 9650**

**Sekretärin** Silvia Mucke ohlendorf.pfa@lk-bs.de  
 Sprechzeit: dienstags 9:00—12:00 Uhr  
 donnerstags 9:00—12:00 Uhr

**Kindergarten** Flachstückheim Britta Hibo-Pachur 05341 91782

**Küsterin** Flachstückheim Sabine Kunze 05341 92819  
 Klein Flöthe / Groß Flöthe Andrea Lipper 05341 390602  
 Ohlendorf / Gr. Mahner Anne Wiebach 05341 8367761

**Friedhofswart** Klein Flöthe Tim Fuhrmann 0170 4910 315  
 Groß Flöthe Eberhard Marquardt 05341 91564  
 Ohlendorf Markus Barmwater

**Organistin** in unseren Kirchen Dr. Susanne Bisson 05341 71141

**Kirchenvorstände Flachstückheim**

Helga Bachmann 05341 91510 Ingrid Branz 05341 9800  
 Wolfgang Hesse 05341 91639 Dr. Timo Kahlmann 0160 9641 0537  
 Markus Lüpfer 05341 91776 Sabine Wesche 05341 91414

**Kirchenvorstände Klein Flöthe**

Detlef Bähr 05339 928250 Martina Klose 05339 706  
 Ute Müller 05339 643 Rita Sparwald 05339 9289080

**Kirchenvorstände Groß Flöthe**

Eberhard Marquardt 05341 91564 Maren Peters-Froböse 05341 92369  
 Dr. Jutta Pfaue-Vogt 05341 9628 Johannes Schrader 05341 7906521  
 Sabine Grundke-Schürholz 05341 8860545  
 Dr. Corina Vietmeier-Decker 05341 8861559

**Kirchenvorstände Ohlendorf**

Sieglinde Haars 05341 892505 Barbara Hunsen 05341 9898  
 Alexander Kämmer 05341 7906805 Christine Loose 05341 91520  
 Herbert Wüstemann 05341 91128 Bärbel Werner 05341 91831

**Kirchenvorstände Groß Mahner**

Heiner Görk 05341 393684 Ursula Liebscher 05341 31132  
 Andrea Lipper 05341 390602 Annette Meyer 05341 390982  
 Astrid Reupke 05341 394539

**Aus der 1. Halbzeit**

*Mehr als einmal passiert:* Als Pastor neu in Flachstückheim komme ich vom Geburtstagsbesuch zurück und zerbreche mir den Kopf. Wer war die Dame zwei Plätze neben mir? Ich kenne sie, aber woher?

Gut, dass dann Frau Mucke noch da war, wie immer der Gemeinde zuliebe länger als in der Dienstanweisung vorgesehen. Meine Frage war bald keine Frage mehr. Schön, wenn man als Pfarramtssekretärin mit der Gemeinde vertraut ist, für die man arbeitet!

*Neue Szene:* Frau Mucke wird auf der Straße angesprochen.

Hast Du Urlaub? - Nein, wieso?

Ich wollte gestern ins Büro. Du warst nicht da. Es war kein Licht im Büro. Propst Schinke war doch aber da.

Ich wollte aber zu Dir.

Liebe Frau Mucke,

meine Frau und ich gratulieren Ihnen zu Ihrem „25.“ in Flachstückheim, Flöthe und Umgebung. Genau die halbe Zeit, sozusagen die 1. Halbzeit, haben wir zusammen gearbeitet mit Lachen und Stress und auch mit Dienstbesprechungen bei einer Tasse Kaffee. Uns hat es mit Ihnen gut getan.

Bleiben Sie unter Gottes Segen fröhlich und gesund!

*Ihre Hildrun und Jürgen Schinke*

Liebe Silvia,

im nächsten Jahr im Februar feierst Du Dein 25 jähriges Dienstjubiläum. Vor zwei Jahren konnten wir Dich als neue Pfarramtssekretärin in Ohlendorf begrüßen. Die Zusammenarbeit mit Dir verlief von Anfang an reibungslos. Durch Deine offene, freundliche und kompetente Art entstand schnell ein herzliches Miteinander. Seit Pfarrer Klosendorf in den Ruhestand getreten ist, haben wir Dich oft mittwochs im Pfarrbüro besucht, um Kirchenbelange zu besprechen. Während der Vakanz hast Du Dich sehr um unsere Gemeinde gekümmert und das Büro in vielen Arbeitsstunden auf einen übersichtlichen Stand gebracht. Obwohl unser Pfarrbüro nach Groß Flöthe verlegt wurde, setzen wir unsere Besuche natürlich gerne weiterhin bei Dir fort, um den Kontakt und die gute Zusammenarbeit zu erhalten.

Für die Zukunft wünschen wir Dir von Herzen alles Gute.

*Sieglinde Haars und Christine Loose.*

*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

wenn Sie diesen Brief in den Händen halten, dann geht gerade das alte Kirchenjahr zu Ende und mit dem 1. Advent wird ein neues anfangen.

Hinter uns liegen viele schöne Ereignisse in den Gemeinden: Jubiläen, Konfirmandenbegegnungen, Gottesdienste, Musiken und vieles mehr.

Ein Blick in die letzten Wochen zeigt, dass diese Zeit auch in unseren Häusern immer wieder von der Präsidentschaftswahl in den USA bestimmt war. In den Analysen über den Ausgang der Wahl in den USA und hier in unserem Land wird stets betont, dass es wohl eine der wichtigsten Aufgaben der Politik sein wird, die Schere zwischen Arm und Reich nicht noch weiter auseinander gehen zu lassen.

Das ist kein neues Problem in unseren Tagen. Dieses Problem gibt es schon seit Menschengedenken. Wir erinnern uns in diesen Wochen an die Geburt Jesu in einem Stall, der ja so gar nichts von Weihnachtszauber in sich trägt. Auch zur damaligen Zeit gab es Menschen wie die Hirten, die von einem Leben, wie es die Oberschicht führte, nur träumen konnte. Diese offensichtlichen Schief lagen können schnell in Hass und Gewalt umschlagen.

Was ist zu tun, was kann ich tun?

Die Antwort lautet meistens: Ich kann da doch gar nichts tun. Die Politiker machen sowieso, was sie wollen.

Manchmal bin ich auch ratlos. Aber dann erinnere ich mich an einen Abend in Braunschweig bei einer Veranstaltung mit dem Kabarettisten Hagen Rether. Er sinnierte dort über die Welt, den Klimawandel und die menschlichen Verstrickungen. Anders als ich es sonst bei Kabarettveranstaltungen erlebt habe, in denen ich mich köstlich amüsiert und über Menschen und deren Handeln gelacht habe, blieb mir hier manchmal das Lachen im Halse stecken. Hagen Rether machte so gut deutlich, dass ich selber immer mit hineingehöre in diese Prozesse und auch einen Teil mit dazu beitrage, sodass ich sehr nachdenklich nach Hause gefahren bin.

Ich bin nicht machtlos, das habe ich auch mitgenommen aus diesem Abend. Ich kann bei mir selber anfangen und andere anstecken.

In diesen Tagen, in denen wir bedenken, dass ein schwaches Kind das Angesicht der Welt veränderte, können wir Hoffnung schöpfen, dass der Geist, den es in uns legte, ein freier und liebevoller ist, der keine Menschen ausschließen möchte.

**Flachstöckheim**

**Kaffee-Klön-Spielnachmittag**

mittwochs von 15.00 – 17.00 Uhr

14.12. Weihnachtsfeier, 25.01., 22.2.

Ingrid Branz Tel. 9800 und Sabine Wesche Tel. 91414

**Frauenkreis**

jeden zweiten Donnerstag im Monat

um 19.00 Uhr

Barbara Evers Tel. 91772

**Frauenhilfe**

jeden zweiten Dienstag im Monat

um 15.00 Uhr

Annemarie Franz Tel. 91792

**Ohlendorf**

**Frauenhilfe**

jeden zweiten Mittwoch im Monat

um 15.00 Uhr

**Bastelclub**

jeden zweiten Donnerstag

um 19.00 Uhr

Bärbel Dittmann Tel. 91983

**Groß Mahner**

**Frauenhilfe**

jeden ersten Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Weihnachtsfeier im Dezember, kein Treffen im Januar, Fasching im Februar

**I m p r e s s u m** Der Gemeindebrief wird im Eigendruck hergestellt und kostenlos an alle Haushalte in Flachstöckheim, Groß Flöthe, Klein Flöthe, Ohlendorf und Groß Mahner verteilt.

Wenn Sie am Gemeindebrief mitarbeiten möchten, Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an das Redaktionsteam des Gemeindebriefes: Ralf Ohainski (ralf.ohainski@lk-bs.de), Ingrid Branz, Christine Loose, Andrea Lipper, Alexander Kämmer, Jutta Pfaue-Vogt und Maren Peters-Froböse (m.peters-froboese@gmx.de),

**R e d a k t i o n s c h l u s s t e r m i n :** Haben Sie einen Termin, einen Artikel für die Veröffentlichung im nächsten Gemeindebrief, ist der letztmögliche Termin zur Abgabe der 15. Februar 2017.

**Unser Propsteiverband hat eine gemeinsame Kontonummer!**

Überweisungen bitte an: Ev. luth. Propsteiverband Salzgitter-Wolfenbüttel

BIC: NOLADE2Hxxx IBAN: DE79 2505 0000 0003 8082 50

Bei den Überweisungen bitte den Ort und die Rechtsträgernummer angeben:

Gr. Flöthe 702 / Kl. Flöthe 703 / Flachstöckheim 713 / Gr. Mahner 716 / Ohlendorf 719

## Veranstaltungen in unseren Gemeinden, die offen sind

<b>Klein Flöthe</b>	
<b>Frühstück in der Kirche</b> donnerstags 8.30—10.00 Uhr 08.12., 12.01., 02.02. Ute Müller Tel. 05339—643	<b>Frauentreff</b> einmal im Monat mittwochs 19.00—21.00 Uhr Verena Bartels Tel. 05339—559

<b>Groß Flöthe</b>	
<b>Dienstags-Frühstück</b> alle 14 Tage dienstags von 8.30—10.00 Uhr  Helga Schrader Tel. 9864	<b>Frauenhilfe</b> jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00—17.00 Uhr  Annelies Leuchtenberger Tel. 9604
<b>Patchwork</b> samstags 14.00—18.00 Uhr 10.12., 21.01., 04.02. Sabine Ohainski Tel. 9650	<b>Sticken</b> montags 18.30—20.30 Uhr  Sabine Ohainski Tel. 9650
<b>Chor Cantus Lambertus</b> dienstags 19.30—21.15 Uhr Ingo Lorenz Infos im Gemeindebüro	<b>„Flöt(h)entöne“</b> donnerstags 17.30—19.00 Uhr  Waltraut Roesel Tel. 37976
<b>Kochen für Männer</b> im Aktionsraum Groß Flöthe jeden dritten Donnerstag im Monat 18.30— 21.00 Uhr Wolfgang Hesse Tel. 91639	<b>Ein Kessel Buntes</b> Termine und Infos unter: <a href="https://www.facebook.com/EinKesselBuntesFloethe">https://www.facebook.com/EinKesselBuntesFloethe</a> Kontakt: ein-kessel-buntes@gmx.de
<b>Englischkurs</b> mittwochs 18.00—19.30 Uhr Doris Röttcher Tel. 05339—528	<b>Krabbelgruppe</b> donnerstags 10.00—11.00 Uhr Angela Beims Tel. 1893163
<b>Knicken des Gemeindebriefes</b> Donnerstag, 23.02. von 9.00— 11.00 Uhr	

## Auf ein Wort

Die Jahreslosung für 2017 lautet:

Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Hes 36,26

Das ist mit der Geburt Jesu geschehen und will in dieser Welt spürbar werden. Fangen wir einfach damit an!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Adventszeit mit Begegnungen bei den lebendigen Adventskalendern, besinnliche Weihnachten in unseren Gottesdiensten und den Musiken in den Gemeinden und einen guten Beginn für das Jahr 2017.

Mit herzlichen Grüßen *Ihre Pfarrerin Sabine Ohainski*

### Was ist eigentlich ein Gestaltungsraum?

Der amerikanische Sänger Bob Dylan wird in diesen Tagen den Literaturnobelpreis für das Jahr 2016 entgegennehmen. Erstmals erhält ein Sänger mit seinen Liedern, Worten und Melodien diesen Preis. Einer seiner bekanntesten Songs stammt aus dem Jahr 1964, als sich überall auf der Welt die Protestbewegungen bildeten.

Dieser Song heißt: The times they are a changin'- die Zeiten ändern sich. Er spricht vom Konflikt zwischen der alten und der jungen Generation und fordert dazu auf besser zu schwimmen als unterzugehen, wenn die Wasser ringsum ansteigen.

Ich möchte dieses Bild auf unsere kirchliche Situation hier in Salzgitter übertragen – und mit einstimmen: ja die Zeiten ändern sich und haben sich - nicht erst seit 1964 fortlaufend geändert. Diese Tatsache ist uns allen sehr bewusst: die Wiedervereinigung Deutschlands, das Internet, das Handy sind ebenso wenig wegzudenken, wie das Recht von Frauen auf einen Arbeitsplatz – ohne dass der Ehemann den Arbeitsvertrag unterschreibt.

Auch in unserer Kirche hat sich viel verändert. Die Pfarrer tragen längst nicht mehr permanent schwarz, und seit vielen Jahren sind wir froh darüber, dass wir auch Pfarrerrinnen haben. Wir leben als Kirche heute inmitten einer viel bunteren und freieren Gesellschaft als es früher der Fall war. Man geht nicht mehr traditionsgemäß mit der ganzen Schulklasse zum Konfirmandenunterricht oder als Erwachsener zum Gottesdienst am Sonntag in seine Kirche, sondern jeder und jede entscheidet für sich ganz individuell: passt das für mich?

The times they are changin' – die Zeiten ändern sich und so sind wir in unserer Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig aus verschiedenen Gründen bei einer Mitgliederzahl von nur noch ca. 350.000 angekommen - anstelle von weit über einer halben Million Menschen in den 60er Jahren. Zugleich haben wir aber immer noch eine ganz ähnliche Zahl von Ortsgemeinden wie damals.

So hat sich die Landeskirche mit den Entscheidungen ihres Kirchenparlaments – der Landes- und den Propsteisynoden - in den letzten Jahren auf einen Weg begeben, der versucht den gewandelten Zeiten auch strukturell zu begegnen.

Die Finanzausstattung der Gemeinden wurde geändert, die Anzahl der zukünftigen Pfarrstellen festgelegt und der bisher letzte Schritt: eine Neuordnung der lokalen und regionalen Zuschnitte der Kirchengemeinden wurde verabschiedet. Aus den unabhängigen Einzelgemeinden einer Propstei wurden Verbände gebildet, die als Teams in ihrem „Gestaltungsraum“, so der Fachbegriff, zusammenarbeiten sollen. Das heißt konkret für Salzgitter-Bad: die Gemeinden der zwei Regionen „Stadt“ und „Land“, Pfarrfrauen und Pfarrer und Kirchenvorstände sollen zukünftig in ihren Gestaltungsräumen noch stärker als bisher als eine Gesamtheit zusammenarbeiten. Dafür stehen im Gestaltungsraum „Stadt“ (d.h. Salzgitter-Bad mit Gitter und Hohenrode) ab dem Jahr 2020 noch 3,5 dotierte Pfarrstellen zur Verfügung. Die heutige Form des Gemeindebriefs ist bereits ein großartiges Zeichen gelebter Kooperation oder auch das miteinander entwickelte Modell des stadtweiten Konfirmandenunterrichts. Zukünftig soll diese Zusammenarbeit aber noch weiter gehen: neue Pfarrer werden durch die Gesamtheit der Kirchenvorstände eines Gestaltungsraums gewählt werden. Man kann miteinander Arbeitsschwerpunkte und unterschiedliche Gemeindeprofile entwickeln oder die Kirchenbüros verbinden, um Synergieeffekte zu erzielen.

Welche verbindliche Rechtsform die Gemeinden in Zukunft eingehen werden, ist ihrer eigenen Entscheidung überlassen. Die Kirchenvorstände können sich für eine relativ lockere Zusammenarbeit als „Pfarrverband alten Typs“ entscheiden oder für eine Fusion, bei der es für alle Kirchen nur noch einen gemeinsamen Kirchenvorstand, einen Finanzhaushalt etc. geben wird. Als dritte Möglichkeit sieht das seit Sommer dieses Jahrs gültige Gesetz den „Kirchengemeindeverband“ vor, bei dem die einzelnen Gemeinden organisatorisch weiterhin unabhängig bleiben, aber einen Teil ihrer Kompetenzen wie z.B. die Anstellungsträgerschaft für ihre beruflichen Mitarbeiter an ein übergeordnetes Gremium abgeben.

Diese Entscheidungen sollten in nicht allzu ferner Zukunft im Konsens gefällt werden, damit die inhaltliche Arbeit, die den Gestaltungsraum als Ganzes in den Blick nimmt, fruchtbar werden kann.

### Der Tritt ins Fettnäpfchen

.....oder wie man ihn vermeiden kann

Thema unseres diesjährigen Frauenfrühstücks „Frieda“ war: „Auch Knigge lässt nicht mehr knicksen“. Als wir das Thema bekannt gaben, ernteten wir eher ein desinteressiertes Lächeln als eine interessierte Miene. Denn jeder weiß doch, wie man sich benimmt.

Doch diejenigen, die am letzten Samstag dabei waren und der Journalistin Doris Zick aus Goslar zuhören und ihre Mimik beobachten konnten, haben den Vortrag gebannt verfolgt und doch so einiges gelernt, was wir im täglichen Leben im Umgang mit unseren Mitmenschen sogleich umsetzen können.

Im nächsten Jahr planen wir natürlich wieder ein Frauenfrühstück „Frieda“. Sagen Sie uns Bescheid, wenn Sie an einem Thema besonders interessiert sind. Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

*Maren Peters-Froböse*



### Evangelische Frauenhilfe Groß Mahner

Herzlich willkommen zum Weltgebetstag 2017 in Groß Mahner!

Mit den philippinischen Frauen bewegt uns dieses Mal die Frage:

*Was ist denn fair?*

Kommt in unseren Kreis am **3. März 2017 um 15:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Groß Mahner, dort wollen wir mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken beginnen.

Beim **Gottesdienst um 17:00 Uhr** werden wir dann danken und erzählen, was uns und Dich bewegt.

*J. Hartung*



### Buß- und Bettag in Flachstökheim

Der Buß- und Bettag ist für uns Christen ein Tag der Besinnung und Neuorientierung.

Es ist unausweichlich, dass wir Fehler machen und auch mal Mist bauen. Der Buß- und Bettag gibt uns die Gelegenheit, einmal darüber nachzudenken, was in unserem Leben gut oder schlecht ist.

In diesem Jahr fand der zentrale Gottesdienst für unseren Pfarrverband in Flachstökheim statt. Pfarrerin Sabine Ohainski gestaltete den Gottesdienst. In der Stille hatte jeder einzelne die Möglichkeit, das vor Gott zu bringen, was ihn belastet und über Besinnung und Umkehr nachzudenken.

Im Anschluss gab es leckere von den „Kirchenköchen“ zubereitete Gemüsesuppe.

Danke dafür an die Köche!

*Ingrid Branz*

### Krippenspiel in Ohlendorf

Hallo Kinder,

wir wollen auch dieses Jahr wieder ein Krippenspiel in Ohlendorf aufführen. Dafür brauchen wir Dich!

Wer Zeit und Lust hat, trifft sich am Donnerstag, 1.12. um 16.00 Uhr in unserer Kirche. Wenn Du an diesem Termin nicht kommen kannst, melde Dich einfach vorher bei mir, Telefon 892505.

Wir freuen uns auf alle!

*Sieglinde Haars*



by Erika Siebert©

The times they are a-changin' — ich halte die genannten Reformen für notwendige Versuche den geänderten Zeiten positiv zu begegnen und begrüße sie. Machen wir was daraus. Ob das Ergebnis schließlich nobelpreiswürdig sein wird, werden die nächsten Jahre erweisen.

*Ralf Ohainski, Propst*



### Herzkekse ab 26.11.

„Eine Perspektive für die Chancenlosen“ – so heißt das Projekt der **Aktion BROT für die Welt**, das die Gemeinden in Propstei Salzgitter-Bad in diesem Jahr unterstützen.

Es geht darum, Jugendlichen in El Salvador, dem ärmsten Land Mittelamerikas eine Lebensperspektive zu bieten. In den Armenvierteln der Hauptstadt, in denen Banden und ein korruptes Polizeisystem die Oberhand haben, werden mit Hilfe einer lokalen Hilfsorganisation praxisnahe Ausbildungsplätze für die Jugendlichen angeboten. Auf diese Weise finden sie eine Möglichkeit ihren Lebensunterhalt mit einem Beruf zu sichern.

Pünktlich zum Ersten Advent backen die Konfis aus unseren 5 Dörfern Herzkekse zugunsten dieses Projekts. Am Samstag 26. November werden diese Kekse beim NP-Markt in Flachstökheim verkauft, ebenso wie in den Gottesdiensten der Adventszeit in unseren Kirchen.

Kommen Sie doch auch und zeigen Herz- damit das tolle Engagement unserer Jugendlichen den Gleichaltrigen in El Salvador zugutekommt.

**Goldene Konfirmation 2017**

Am 8. Oktober 2017 soll in Flachstöckheim und Groß Flöthe wieder das Fest der Goldenen und Diamanten Konfirmation gefeiert werden. Das heißt die Konfirmanden der Konfirmationsjahre 1965/66/67 und 1955/56/57 und älter sind herzlich zum Wiedersehen eingeladen.

Konkrete Einladungen werden im Frühjahr 2017 versandt. Aber wir sind auf Ihre Unterstützung angewiesen: Bitte erzählen Sie, liebe Leser, es weiter; und wenn Sie Adressen, Telefonnummern von Ehemaligen haben, lassen sie uns diese doch zukommen, damit wir möglichst alle mit unserer Einladung erreichen können. Danke!

**Neue Küsterin in Klein Flöthe**

Wir freuen uns, dass wir in Klein Flöthe eine neue Küsterin gefunden haben! Seit dem 1.11. ist Frau Andrea Lipper aus Groß Mahner, die seit dem Frühjahr auch die Küsterstelle in Groß Flöthe inne hat, nun auch für die St. Katharina-Kirche zuständig. Diese Doppelung ist deswegen unproblematisch, weil der Kirchenvorstand Klein Flöthe dankenswerterweise die Betreuung der Gottesdienste übernimmt.

An dieser Stelle möchte ich auch Frau Martina Klose für ihren ehrenamtlichen Küster-einsatz im letzten Jahr danken.

*Ralf Ohainski*

**Neuverpachtung in Klein Flöthe und Groß Flöthe zum 1. Oktober 2017 :**

Die Laufzeit der Pachtverträge für die kirchlichen Rechtsträger in den Gemarkungen Klein Flöthe und Groß Flöthe endet mit Ablauf des Pachtjahres am 30.09.2017. Daher findet eine Neuverpachtung statt.

Bewerbungen können im Landeskirchenamt Wolfenbüttel oder im Pfarrbüro Groß Flöthe abgegeben werden. Die derzeitigen Pächter werden schriftlich informiert.

**Laubfegeaktion**

Ein großer Dank geht an all die Freiwilligen in Ohlendorf und Groß Mahner, die das Laub rund um die Kirchen und auf den Friedhöfen zusammengefeigt haben.

**Goldene Konfirmation in Ohlendorf**

Im Namen meiner Mitkonfirmanden möchte ich mich bei Frau Pastorin Ohainski für den feierlichen Gottesdienst in unserer vertrauten Ohlendorfer Kirche bedanken.

Im Pfarrhaus erlebten wir einen Nachmittag mit intensiven Begegnungen und Gesprächen. Abgerundet wurde dieser einmalige Tag durch die "liebevolle" Betreuung und Bewirtung der Damen des Kirchenvorstandes.

*Friedrich Oppermann*

**20 Jahre Flöt(h)entöne**

Die Blockflöte ist eines der ältesten Musikinstrumente und in vielerlei Formen über die ganze Welt verbreitet. Sie ist verhältnismäßig leicht erlernbar. Die Spieltechnik muss aber durch systematisches und sorgfältiges Üben erworben werden.

Im August 1996 wurde die Flötengruppe, unter der Leitung von Frau Heike Mayhentig, gegründet. Zunächst wurde das Spielen auf der Sopranflöte geübt. Im Laufe der Jahre kamen dann Alt-, Tenor- und Bassflöten dazu.

Verschiedene Gottesdienste, Advents- und Geburtstagsfeiern wurden musikalisch begleitet. 1999 gab es gemeinsame Auftritte mit der Flötengruppe "Nota Bene" in Poulton-le-Fylde. Höhepunkt war damals ein kleines Konzert in "St.Martin`s-in-the-fields" in London.

Im Jahr 2003 übernahm Frau Roesel die Leitung der Gruppe, ihren Namen "Flöt(h)entöne" erhielt sie 2007.

Am 6.11.2016 wurde das 20-jährige Jubiläum in einem musikalischen Gottesdienst in der Groß Flöther Kirche gefeiert. Herzlichen Dank an alle, die diesen harmonischen Gottesdienst mitgestaltet haben.

*Renate Marquardt*



**Flöther Frauenhilfe besucht Kloster Brunshausen**

Am 6. September 2016 machte unsere Frauenhilfe Flöthe eine Halbtagsfahrt nach Bad Gandersheim. Wir wurden durch das Kloster und Sommerschloss Brunshausen geführt, das im 9. Jahrhundert als Benediktinerkloster gegründet wurde. Es erlebte eine wechselvolle Geschichte als Nonnen- und Mönchskloster. Es war sehr interessant.

Bei herrlichem Sonnenschein tranken wir Kaffee und aßen selbstgebackene Torten im Garten des Rosen-Cafès, das zum Kloster gehört. Zum Schluss wurden noch einige Fotos gemacht und dann ging es wieder zurück nach Flöthe.

*Roswitha Homann*

**Goldenen Konfirmation in Groß Mahner**

*Bis hierher hat uns Gott gebracht, durch seine große Güte,  
bis hierher hat er Tag und Nacht, bewahrt Herz und Gemüte,  
bis hierher hat er mich geleit, bis hierher hat er mich erfreut,  
bis hierher mir geholfen.*

Wir, die Konfirmanden der Jahrgänge 1963 - 1966, feierten am 16. Oktober 2016 in der Kirche zu Groß Mahner unsere Goldene Konfirmation.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns an diesem sonnigen Herbsttag begleitet haben. Ein großes "Dankeschön" an Frau Pastorin Ohainski für die, für uns, unvergessliche Goldene Konfirmationsfeier in der Kirche und der Kurzandacht auf dem Friedhof, zum Gedenken unserer Mitkonfirmanden, die leider nicht mehr unter uns weilen.

Vielen Dank auch an den Kirchenvorstand mit Frau Reupke, Frau Liebscher, Frau Lipper und Frau Meyer, die uns den ganzen Tag bestens umsorgt haben.

*Leane Pokraka*



Taufe

**Bei dir ist die Quelle des Lebens  
und in deinem Lichte sehen wir das Licht** Psalm 36,10



Goldene Hochzeit

**Wo du hingehst, da will ich auch hingehen;  
wo du bleibst, da bleibe ich auch.** Rut 1,16-17



Trauerfeiern

**Jesus Christus spricht:  
Ich bin die Auferstehung und das Leben.** Joh. 11,25

**Lobe den HEERN, meine Seele** Psalm 103  
Wir gratulieren zum Geburtstag in Flachstöckheim



<b>Gottesdienste</b>	<b>Klein Flöthe</b>	<b>Groß Flöthe</b>		<b>Flachstöckheim</b>	<b>Ohlendorf</b>	<b>Groß Mahner</b>
<b>27.11.</b> 1. Advent				17:30 Uhr Gottesdienst	<b>16:00 Uhr Musikalischer GD. mit Nota Bene und Pia Cecile Kühne</b>	
<b>04.12.</b> 2. Advent		9:30 Uhr Gottesdienst				10:30 Uhr Gottesdienst
<b>10.12.</b> Samstag						<b>18:00 Uhr Adventsmusik mit Gesangverein Mahner</b>
<b>11.12.</b> 3. Advent	10:30 Uhr Gottesdienst			<b>17:00 Uhr Grill- und Singgottesdienst mit da Capo</b>	9:30 Uhr Gottesdienst	
<b>18.12.</b> 4. Advent		17:00 Uhr Gottesdienst mit Cantus Lambertus				
<b>24.12.</b> Heiligabend	15:30 Uhr Christvesper 23:00 Uhr Christmette ohne Orgel	14:30 Uhr Krippenspiel 16:30 Uhr Christvesper ohne Orgel		17:00 Uhr Christvesper	16:00 Uhr Krippenspiel	15:00 Uhr Christvesper 23:00 Christmette
<b>25.12.</b> 1. Weihnachtstag				10:00 Uhr Singgottesdienst	11:00 Uhr Singgottesdienst	
<b>26.12.</b> 2. Weihnachtstag		11:00 Uhr Singgottesdienst				10:00 Uhr Singgottesdienst
<b>31.12.</b> Silvester		15:00 Uhr Andacht zum Altjahresabend mit Abendmahl		15:45 Uhr Andacht zum Altjahresabend mit Abendmahl	16:30 Uhr Andacht zum Altjahresabend mit Abendmahl	17:15 Uhr Andacht zum Altjahresabend mit Abendmahl
<b>01.01.</b> Neujahr	15:00 Uhr Neujahrswandergottesdienst mit dem Männerchor der Chorgemeinschaft	14:15 Uhr Neujahrswandergottesdienst		13:45 Uhr Neujahrswandergottesdienst		
<b>Info zum Taxigottesdienst:</b> Das Taxi hält ca. 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn an den Bushaltestellen unserer Dörfer						
<b>08.01.</b> 1. So. n. Epiphantias	Taxi nach Groß Flöthe	<b>10:00 Uhr Gottesdienst 30 Jahre Posaunenchor</b>		Taxi nach Groß Flöthe	Taxi nach Groß Flöthe	Taxi nach Groß Flöthe
<b>15.01.</b> 2. So. n. Epiphantias	Taxi nach Ohlendorf	Taxi nach Ohlendorf		Taxi nach Ohlendorf	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b>	Taxi nach Ohlendorf
<b>22.01.</b> 3. So. n. Epiphantias	Taxi nach Groß Mahner	Taxi nach Groß Mahner		Taxi nach Groß Mahner	Taxi nach Groß Mahner	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b>
<b>29.01.</b> 4. So. n. Epiphantias	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b>	Taxi nach Klein Flöthe		Taxi nach Klein Flöthe	Taxi nach Klein Flöthe	Taxi nach Klein Flöthe
<b>05.02.</b> Letzter So. n. Epiphantias	Taxi nach Flachstöckheim	Taxi nach Flachstöckheim		<b>10:00 Uhr Gottesdienst zum 25 jährigen Dienstjubiläum von Silvia Mucke</b>	Taxi nach Flachstöckheim	Taxi nach Flachstöckheim
<b>12.02.</b> Septuagesimae	Taxi nach Groß Flöthe	<b>10:00 Uhr Valentinsgottesd.</b>		Taxi nach Groß Flöthe	Taxi nach Groß Flöthe	Taxi nach Groß Flöthe
<b>19.02.</b> Sexagesimae	Taxi nach Ohlendorf	Taxi nach Ohlendorf		Taxi nach Ohlendorf	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b>	Taxi nach Ohlendorf
<b>26.02.</b> Estomihi	<b>10:00 Uhr Reimgottesdienst</b>	Taxi nach Klein Flöthe		Taxi nach Klein Flöthe	Taxi nach Klein Flöthe	Taxi nach Klein Flöthe